

Protokoll

Amt	Name, Telefon	Datum	Anzahl der Blätter
61	Le, 90-6113	09.09.2019	Blatt 1 von 2

Teilnehmer

siehe Blatt 2

Betreff/Thema

Arbeitskreis Rad und Fuß

Bezug

Sondersitzung am 04.09.2019, 17:00 bis 19:00 Uhr

Tagesordnung

Rundgang durch das Bahnhofsumfeld

Ergebnisse

Aufgrund der Witterungsverhältnisse und der regen Diskussionen vor Ort wurde die geplante Strecke einvernehmlich abgekürzt. Begangen wurden die Zufuhrstraße, Katharina-Braeckler-Straße, Further Straße, Josefstraße, Weißenberger Weg und Karl-Arnold-Straße.

Der Schwerpunkt lag auf den möglichen Änderungen an den Fußgängeranlagen rund um das Bauer und Schauerte-Gelände. Die Verwaltung stellte dabei den aktuellen Stand der Planungen anhand verschiedener Straßenquerschnitte vor. Es wurde das Ziel erläutert, zusätzliche Flächen für Fußgänger zu generieren, die dem Gehen und dem Aufenthalt zur Verfügung stehen sollen. Hierzu gehören in erster Linie breitere Gehwege entlang der Zufuhrstraße durch Verlagerung des ruhenden Verkehrs und Aufweitung des Verkehrsraums zum Bauer und Schauerte-Gelände um 1 Meter und ein veränderter Querschnitt der Further Straße, an der künftig beidseitige Gehwege mit 3,5 m Breite auch eine Aufenthaltsnutzung ermöglichen sollen.

Die derzeitige Planung beinhaltet folgende Querschnitte:

A Zufuhrstraße (Süd - Nord; in Summe 13,45 m, entsprechend 1 m Verbreiterung)

2,0 m Gehweg, 1,95 m Grün / Gehweg, 5,50 m Fahrbahn, 2,0 Grün / Gehweg, 2,0 m Gehweg

B Further Straße (West - Ost; in Summe 25,5 m, entsprechend 4 m Verbreiterung)

3,5 m Gehweg, 2,0 m Parken/Grün/Gastronomie, 0,5 m Schutzstreifen, 2,0 m Radfahrstreifen, 3,25 m Fahrspur, 3,0 m Flexibilitätsstreifen für Abbiegespuren, Grün und Querungsinseln, 3,25 m Fahrspur, 0,5 m Schutzstreifen, 2,0 m Parken/Grün/Gastronomie, 3,5 m Gehweg

Die beabsichtigten Änderungen sind grundsätzlich zustimmend aufgenommen worden. Vorbehalte bestanden teilweise gegenüber dem Wegfall von Parkraum und der voraussichtlich nötigen Einführung einer Parkraumbewirtschaftung.

Seitens der Politik wurde gefragt, ob die erläuterten Querschnitte zur Verfügung gestellt werden können. Da es sich aktuell lediglich um einen temporären Planungsstand handelt, wurde seitens der Verwaltung auf die anstehende frühzeitige Öffentlichkeitsbeteiligung verwiesen, zu der spätestens eine Veröffentlichung dieser Plandarstellung zu erwarten ist.

Neben den projektbezogenen Erläuterungen wurde auf diverse, grundsätzliche Problemstellen für mobilitätseingeschränkte Personen hingewiesen. Hierzu gehören Einengungen und Unebenheiten in Verbindung mit Baumbeeten oder in der Vergangenheit unterschiedlich ausgeführte Absenkungen an Einmündungen und Querungsstellen. Es wurde klargestellt, dass es für Menschen mit Behinderung generell wichtig ist, keine Insel- und Teillösungen zu etablieren sondern diesen ein zusammenhängendes Netz zur Verfügung zu stellen.

Es wurden einzelne weitere Punkte abseits der begangenen Strecke angesprochen. Die Verwaltung wurde um Prüfung gebeten, ob ein Gehweg auf der Südseite der Wolberostraße realisierbar ist. Ferner wurde angeregt, die Chancen für eine Fußgänger- und Radverbindung nördlich der Bahngleise und hinter der Normannenstraße zu ermitteln.

Die Teilnehmer zeigten sich mit der Art der Sondersitzung im Abschluss zufrieden. Durch das Zufußgehen konnte vieles in einer anderen Detailliertheit wahrgenommen und diskutiert werden. Vorgeschlagen wurde, das gleiche Format auch in einem Bereich mit größeren Problemen für Menschen mit Mobilitätseinschränkung und unter Beteiligung der Gruppe „Neuss barrierefrei“ etwa in der Oberstraße zu wiederholen.

Teilnehmer

Politik

- Herr Babel - Die Linken
- Herr Bohn - SPD
- Herr Kehl - B90/Die Grünen
- Frau Frania - CDU
- Herr Hammes - FDP
- Herr Öz - UWG/Davarci
- Herr Schümann - CDU
- Herr Thiel - SPD
- Herr Weyer - Die Linken

ADFC

- Herr Dr. Adamsky
- Herr Eisenberg

Verwaltung

- Herr Koppelman (SWN)
- Frau Lenzen (501 Stabstelle Inklusion)
- Herr Jansen (50.1 „Neuss barrierefrei“)
- Herr Kolbecher (69)
- Herr Unbehaun (61)
- Frau Groth (61.3)
- Herr Dick (61.3)
- Herr Leuker (61.4)

Verteiler AK Rad und Fuß	Wiedervorlage	Aktenzeichen	Unterschrift des Bearbeiters Leuker
-----------------------------	---------------	--------------	--